

EMSP-Konferenz

Mittwoch, 21. Juli 2021

Die virtuelle Konferenz der Europäischen MS-Plattform EMSP beeindruckte über 400 Delegierte aus Europa und darüber hinaus.

Das Thema der diesjährigen EMSP-Jahreskonferenz vom 9. bis 11. Juni lautete «MS Care in a Changing World» und hätte angesichts aller Fragen über die von der Pandemie ausgelösten Herausforderungen für professionelle und nicht-professionelle Pflegekräfte nicht besser gewählt werden können.

Die Konferenz befasste sich mit vielen der Herausforderungen, die im MS Barometer 2020 hervorgehoben werden. Themen waren Schlafstörungen bei MS, MS-Pflege in einer globalen Pandemie, Umgang mit Müdigkeit, Patientenerfahrung mit Infusionen und vieles mehr.

Tag eins war ein starker Auftakt zur EMSP-Jahreskonferenz 2021 und bot Einblick in die Herausforderungen während der Covid-19-Pandemie und der MS-Pflege im digitalen Zeitalter.

Tag 2 widmete sich den pflegenden Angehörigen als Mitbetroffene.

Die Abschlussitzung der dreitägigen Konferenz präsentierte nochmals wichtige Highlights und Take-away-Botschaften der Veranstaltung:

- MS-Betroffene müssen im Mittelpunkt unseres Denkens bleiben. Empowerment hat oberste Priorität, unabhängig davon, welche Massnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität von MS-Betroffenen ergriffen werden.
- Die Rollen von Pflegefachkräften sowie die der Patientenverbände sollte besser anerkannt werden.

Alle Präsentationen und Diskussionen können noch bis Ende August 2021 auf der [EMSP-Webseite](#) angesehen und nachgelesen bzw. angehört werden.

Schweiz. MS-Gesellschaft, Josefstrasse 129, Postfach, CH-8031 Zürich

Tel. 043 444 43 43 | info@multiplesklerose.ch | www.multiplesklerose.ch